

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08975697
Kreis Bautzen
Gemeinde Hoyerswerda, Stadt
Anschrift August-Bebel-Platz 2
Gem. * Fl-stck. * Flur Knappenrode * 60/1 * 2
Bauwerksname Kaufhaus Knappenrode

Kurzcharakteristik

Kaufhaus (ohne spätere Anbauten); stattlicher Putzbau mit Mansarddach, im Reformstil, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Ab 1910 wurden Kohlefelder im Raum Lohsa durch die Eintracht Braunkohlenwerke und Brikettfabriken AG (kurz „Eintracht“) aufgekauft. Nach Rodung von Waldflächen begann 1913 der Grubenaufschluss und der Bau einer Brikettfabrik, eines Bahnhofs und eine Arbeitersiedlung, alles genannt Werminghoff nach Joseph Werminghoff, dem ersten Generaldirektor der Eintracht. Zum 1. Januar 1922 wurde Werminghoff auf Verfügung des Liegnitzer Regierungspräsidenten eine Landgemeinde. Da der Kreisausschuss Hoyerswerda die Auflage erteilt hatte, Einrichtungen zur Sicherung des kommunalen Lebens aufzubauen, wurde 1917 ein Schulgebäude (heute Bürgerzentrum) und 1919 die Freiwillige Feuerwehr Knappenrode eingeweiht. Dazu kamen weitere Einrichtungen für die Versorgung. Nummer 2 ist ein Kaufhaus, ein stattlicher zweigeschossiger Putzbau mit Mansarddach, im Stil der Heimatschutzbewegung, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung
 LfD/2012

Datierung um 1915 (Kaufhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCII/81/32

Aufnahmejahr

Fotograf

Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

